

SPIELZEIT 2011/2012



Veranstaltungsring
Denkendorf e.V.

Kultur pur



VERANSTALTUNGSRING DENKENDORF

Kultur pur – mit Wirtschaftswunder, Jürgen Prochnow und Harry und Sally

Liebe Theater- und Musikfreunde,

auch in der Saison 2011/2012 bietet Ihnen der Veranstaltungsring in der Festhalle Denkendorf ein abwechslungsreiches Programm. Wie auch in den vergangenen Jahren ist es dem neuen Führungsteam ein Anliegen, Ihnen unterhaltsames Theater und schöne Musik zu bieten. Auf jeden Fall ein Programm, das wieder Mal „Lust auf Theater“ macht.

Wir starten in diese Saison mit der Band „Wirtschaftswunder“. Sie bieten uns eine schillernd-bunte Musikrevue mit Schlagern aus den Teenagerjahren der Republik, an die mancher sicher so seine Erinnerungen hat. Weiter geht es mit einem Highlight. Wir freuen uns auf Jürgen Prochnow. Er kommt zu uns mit einem etwas ernsteren Stück „Der Seefahrer“. Im Dezember wird es wieder weihnachtlich. Gudrun Kohlruss und Joanna Limanska kommen in Begleitung des Stuttgarter Kammerensembles und stimmen uns auf Weihnachten ein.

Unsere Kleinen erleben im Dezember Abenteuer mit Michel von Lönneberga.

Das neue Jahr begrüßen wir dieses Mal mit Friedemann Wuttke und dem Minguet Quartett, Preisträger des Echo Klassik 2010. Sie spielen ein klassisch-festliches sowie spanisch-impressionistisches Konzert. In dem Stück „Verwandte sind auch nur Menschen“ von Erich Kästner geht es ums Erben. Mal sehen, wer da wen aussticht. Ein sicher interessantes Thema mit Rainer Hunold. Zum Abschluss der Saison ein moderner Klassiker aus Hollywood „Harry und Sally“, mit der inzwischen wohl bekanntesten Filmszene jetzt auch auf der Bühne, mit Sabine Menne und Andreas Elsholz.

Wir hoffen, diese Auswahl macht Ihnen wieder Lust auf Theater, wobei wir viel Vergnügen wünschen.



Harald Attemeier
Vorsitzender des Veranstaltungsringes Denkendorf

Spielplan 2011/2012

Donnerstag, 20. Oktober 2011, 20:00 Uhr

Wirtschaftswunder

Schlagerrevue

1. Abonnementveranstaltung

Donnerstag, 24. November 2011, 20:00 Uhr

Der Seefahrer

Schauspiel

2. Abonnementveranstaltung

Donnerstag, 8. Dezember 2011, 20:00 Uhr

Stuttgarter Kammerensemble

Weihnachtskonzert

3. Abonnementveranstaltung

Sonntag, 11. Dezember 2011, 15:00 Uhr

Winter in Lönneberga oder wie Michel eine Heldentat vollbrachte

Kindertheater

Sonderveranstaltung

Donnerstag, 12. Januar 2012, 20:00 Uhr

Friedemann Wuttke & Minguet Quartett

Neujahrskonzert

4. Abonnementveranstaltung

Donnerstag, 9. Februar 2012, 20:00 Uhr

Verwandte sind auch Menschen

Komödie

5. Abonnementveranstaltung

Donnerstag, 29. März 2012, 20:00 Uhr

Harry und Sally

Komödie

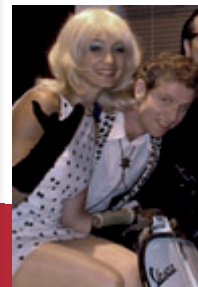
6. Abonnementveranstaltung

Wirtschaftswunder

„Schuld war nur der Bossanova“ - Die Hits der 50er und 60er Jahre

Schlagerrevue

1. Abonnementveranstaltung



„Um Himmels Willen, was für schrille Typen“, jubelte ein süddeutscher Journalist, als er bei einem Konzert der Band „Wirtschaftswunder“ von jener tiefen Erkenntnis erleuchtet wurde, die seit deren Gründung so viele mit ihm teilen: „Schlager machen glücklich!“ Seit den 90er Jahren tragen Dr. Sputnik und Hans Albern, Helga und Oswald, Jens von Eden und Eddie Schillinger diese Botschaft in die zwischen Nordsee und Alpen gelegenen Städte und Länder. Der Aufstieg zur Kultband war unaufhaltsam und mit jedem Wirtschaftswunder-Konzert feierten die deutschen Schlager der 50er und 60er Jahre fröhliche Urständ'. Eine mitreißende Live-Show brachte die Gruppe bald vor die Fernsehkameras und in die großen Hallen ebenso wie in die edlen Clubs.

Manuela und Freddy Quinn, Vico Torriani und Gus Backus, Connie Francis, Gitte & Rex – ihre Lieder bleiben unvergessen, nicht zuletzt dank „Wirtschaftswunder“.

Dabei ist „Wirtschaftswunder“ nicht einfach ein Schlager-Plagiat. Im Gegenteil: Mit frechem Augenzwinkern serviert die Band eine schillernd-bunte Musikrevue, in der sich Ironie und Nostalgie auf gleicher Augenhöhe begegnen. Ein Abend mit „Wirtschaftswunder“ ist ein Ausflug in die

Teenagerjahre der Republik, mit einer knalligen Darbietung im Stil der heutigen Zeit.

Erleben Sie die charismatische Sängerin Helga mit ihrem betörenden Stewardessen-Charme, den Entertainer Oswald, ein kurioser Tanzkünstler ohnegleichen, und die Musikerlegenden Dr. Sputnik (Schlagzeug), Eddie Schillinger (Gitarre), Jens von Eden (elektrische Orgel) und Hans Albern (Bass).

Die Typen, die diese Musiker darstellen, sind alleine schon die halbe Show.

Datum: Donnerstag, 20. Oktober 2011

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Festhalle Denkendorf

Der Seefahrer

mit Weltstar Jürgen Prochnow
von Conor McPherson • a.gon Theaterproduktion

Schauspiel

2. Abonnementveranstaltung



Ein heruntergekommenes Haus an der irischen Küste. Es ist der Weihnachtsabend, dunkel und stürmisch. Eine seltsame Männergruppe versammelt sich zum Pokerspiel. Bier und Whiskey fließen reichlich. Zur feuchtfröhlichen Runde gehören Sharky, der früher als Fischer und Fahrer gearbeitet hat und sich jetzt um seinen kürzlich erblindeten Bruder Richard kümmern will, Ivan, ein alter Freund des Hauses und Nicky, mit dem Sharky noch eine Rechnung offen hat. Es geht ziemlich derb zu. Nur der mysteriöse Mr. Lockhart, den Nicky in einer Kneipe aufgegabelt hat, bleibt höflich, wachsam und undurchschaubar. Wer ist dieser Fremde im schicken Anzug, der offenbar Gedanken lesen kann und mehr über Sharkys Vergangenheit weiß als irgendeiner seiner Freunde? Lockhart hat zwar keinen Pferdefuß, aber als er das Pokerspiel zu einem Kampf um Sharkys Seele werden lässt, bleiben wenig Zweifel an seiner Identität. Was als Weihnachtskomödie beginnt, wird plötzlich zur sehr viel dunkleren Geschichte eines Mannes, der um sein Leben, um seine Erinnerung, jeden falschen Schritt, den er getan hat, und letztlich um Erlösung und neue Hoffnung spielt. Aber Conor McPherson wäre nicht der

Meister der Geistergeschichten, wenn er uns so einfach davonkommen ließe. Mit allem nötigen Humor ist „Der Seefahrer“ nicht einfach nur unterhaltsam, sondern zugleich eine Allegorie über die menschliche Schuld und die eigenen Dämonen.

Jürgen Prochnow gehört zu den wenigen deutschen Schauspielern, die auch beständig internationale Erfolge feiern können. Vielen bekannt als „Der Alte“ - Kapitän Henrich Lehmann-Willenbrock - an der Seite von Herbert Grönemeyer und Klaus Wennemann - in Wolfgang Petersens Kriegsdrama „Das Boot“. Für seine Leistung wurde er unter anderem mit der „Goldenen Kamera“ ausgezeichnet.

Mit Jürgen Prochnow, Peter Niemeyer, Gustaf Gromer, Robert Valentin Hofmann, Martin Dudeck u. a.

Datum: Donnerstag, 24. November 2011

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Festhalle Denkendorf

Stuttgarter Kammerensemble

Stimmungsvolles Weihnachtsprogramm von Barockmusik bis zum traditionellen Weihnachtslied unter der Leitung von Gudrun Kohlruss

Weihnachtskonzert

3. Abonnementveranstaltung



Das Stuttgarter Kammerensemble wurde im Juni 2007 auf Initiative von Gudrun Kohlruss gegründet. Es debütierte am 24. Juni 2007 im Weißen Saal des neuen Schlosses in Stuttgart. Dieses junge Ensemble setzt sich aus Musikern zusammen, die solistisch in namhaften Orchestern und als Pädagogen tätig sind. Das Repertoire des Ensembles ist sehr variabel, weist aber Schwerpunkte auf. Hier sind in erster Linie die Werke aus Oper und Kammermusik zu nennen. Das Ensemble möchte Standardrepertoire und selten gehörte Werke in kammermusikalischer Form dem Publikum anbieten. Zu dem Ensemble gehören Sängerinnen und Sänger, die sowohl nationale als auch internationale Bühnenerfahrung gemacht haben.

Auf dem Programm in der Festhalle Denkendorf stehen weihnachtliche Barockmusik sowie traditionelle Weihnachtslieder wie „Tochter Zion“ oder „Engel auf den Feldern“. Sie hören an diesem Abend Werke von Johann S. Bach, Georg F. Händel, W. A. Mozart u.a. Das weihnachtliche Lied des Opernkomponisten Adolphe Adam wird das stimmungsvolle Konzert beenden.

Gudrun Kohlruss hat sich durch eine Vielzahl von Opern- und Operettenproduktionen bis hin zu Konzerten in New York, Rom, Paris, Madrid, Tokio und in vielen Ländern Europas einen Namen als Sopranistin gemacht. Sie ist Mitglied des Stuttgarter Operettenensembles.

Joanna Limanska (Alt) studierte Gesang an den Musikakademien in Wrocław, Gdansk sowie an der Staatlichen Musikhochschule in Karlsruhe. Sie sang in der Jungen Oper der Staatsoper Stuttgart und gastierte u. a. am Stadttheater Regensburg und am Staatstheater Nürnberg.

Mitwirkende: Gudrun Kohlruss (Sopran), Joanna Limanska (Alt), Stefan Balle (Violine), Meike Brandenbusch (Violine), Regine Friederich (Cello), Udo Königs (Bass), Andreas Vogel (Oboe), Uta Jakob (Oboe), Hans-Peter Fink (Flöte), Andreas Kersten (Klavier), Winfried Roesner (Moderation)

Datum: Donnerstag, 8. Dezember 2011

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Festhalle Denkendorf

Winter in Lönneberga oder wie Michel eine Heldentat vollbrachte

Für kleine und große Leute ab 4 Jahren • Theater auf Tour

Kindertheater

Sonderveranstaltung



Michel hat mehr Unfug im Kopf als irgendein anderer Junge in ganz Lönneberga oder ganz Smaland oder ganz Schweden oder vielleicht sogar auf der ganzen Welt! Aber Michel ist kein Bösewicht, sondern ganz einfach ein kleiner Lausbub. Seine Streiche plant er nicht, sie passieren ganz von allein. „Dass es Unfug war, weiß man erst hinterher!“, sagt er.

Das Theater auf Tour zeigt nun zum weltweit ersten Mal die schönsten und frechsten Wintergeschichten aus Lönneberga.

Weihnachten steht vor der Tür und Michel bringt einen Korb mit köstlichen Leckereien ins Armenhaus, denn auch die Armen sollen ein schönes Weihnachtsfest haben. Als Michel herausfindet, dass die Aufseherin des Armenhauses all die Würste und den Kuchen für sich behält, erteilt er ihr eine Lehre, über die in ganz Lönneberga noch lange gesprochen wird. Und als Michel gar seinem Freund Alfred das Leben rettet, zweifelt keiner mehr daran, dass Michel eines Tages Gemeinderatspräsident werden wird.

Diese und weitere Abenteuer sorgen für allerbeste Unterhaltung, denn dass Michel auch in der kalten Jahreszeit eine Menge Unfug anstellt, versteht sich wohl von selbst.

Datum: Sonntag, 11. Dezember 2011

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Festhalle Denkendorf

Friedemann Wuttke & Minguet Quartett

Meistergitarrist trifft Echo Klassik-Preisträger 2010

Neujahrskonzert

4. Abonnementveranstaltung



Das Neujahrskonzert 2012 gestaltet der Meistergitarrist Friedemann Wuttke zusammen mit dem Minguet Quartett. Uns erwartet ein spannender Kammermusikabend mit einem klassisch-festlichen sowie spanisch-impressionistischen Programm für Gitarre & Streichquartett. Mit dabei ist der Kastagnettenspieler Felix Matzura, den die Künstler speziell für Luigi Boccherini's „Fandango-Quintett“, dem berühmtesten Fandango der Musikgeschichte, mitbringen.

Nach seinem Studium an der Musikhochschule Stuttgart vervollständigte der Konzertgitarrist Friedemann Wuttke seine Musikausbildung unter anderem bei Meisterkursen von Manuel Barrueco, John Williams, David Russell und Angel Romero. Schon während seines Studiums bekleidete er einen Lehrauftrag an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg. Seit 1992 widmet sich der Interpret ausschließlich seiner Konzerttätigkeit und der Produktion von Tonträgern.

Das in Köln beheimatete Minguet Quartett wurde 1988 gegründet und spielt in seiner heutigen Besetzung mit Ulrich Isfort (Violine I), Annette Reisinger (Violine II), Aroa Sorin (Viola) und Matthias Diener (Violoncello). Sein Namenspatron ist Pablo Minguet, ein spanischer Philosoph des 18. Jahrhunderts, der sich in seinen Schriften darum bemühte, dem breiten Volk Zugang zu den Schönen Künsten zu verschaffen - für das Minguet Quartett ist dieser Gedanke künstlerisches Programm. Das Minguet Quartett zählt zu den gefragtesten Streichquartetten der jüngeren Generation und ist Echo Klassik Preisträger 2010.

Datum: Donnerstag, 12. Januar 2012

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Festhalle Denkendorf

Verwandte sind auch Menschen

von Erich Kästner • 3-Länder-Theater-Agentur

Komödie

5. Abonnementveranstaltung



„Fang nie was mit Verwandtschaft an.“

Stefan Blankenburg ist tot. Vor 40 Jahren ist er, seiner Familie den Rücken kehrend, nach Amerika ausgewandert, dort reich geworden und hat nun im Alter von 60 Jahren das Zeitliche gesegnet. Erwartungsfroh versammeln sich die Verwandten in seiner Villa zur Testamentseröffnung. Zum Entsetzen aller hat Stefan Blankenburg jedoch einen Universalerben eingesetzt und verfügt, dass die lieben Verwandten vier Tage gemeinsam in seinem Haus verbringen mögen. Danach wird Justizrat Klöckner, seines Zeichens Testamentsvollstrecker und langjähriger Freund, einen Brief verlesen, der weitere Ergänzungen zum letzten Willen enthält. Also beginnt man, zu spekulieren, zu hoffen und sich zu arrangieren. Zum Schluss nimmt die Geschichte eine überraschende Wendung...

„Kästner-Lustspiel bringt Zuschauer zum Lachen und Stadttheater fast zum Bersten.“

Mit Rainer Hunold, Dieter Ballmann, Isolde Polzin, Ursina Natalia Früh, Egon Klauser, Sybille Kleinschmitt, Michaela Egloff, Simon Rösch, Julia Koska, Olaf Creutzburg

Datum: Donnerstag, 9. Februar 2012

Uhrzeit: 20:00 Uhr

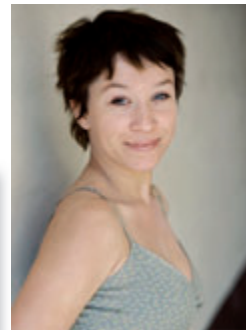
Ort: Festhalle Denkendorf

Harry und Sally

von Marcy Kahan • Komödie am Altstadtmarkt

Komödie

6. Abonnementveranstaltung



Eine der erfolgreichsten Liebeskomödien der Kinogeschichte jetzt auf der Bühne.

Harry und Sally sitzen in einem New Yorker Restaurant, als Harry behauptet, er würde es merken, wenn ihm eine Frau sexuelle Befriedigung vortäuscht. Also beschließt Sally ihn kurzerhand vom Gegenteil zu überzeugen, vor Ort und Stelle, und spielt ihrem Gegenüber und dem ganzen restlichen Restaurant orgiastische Verzückung vor. Gekonnt, denn die ältere Dame am Nebentisch verlangt fasziniert von der Kellnerin: „Ich will genau das Gleiche, was sie hatte.“ Die Szene aus der romantischen Filmkomödie von Rob Reiner aus dem Jahr 1989 mit Meg Ryan und Billy Crystal in den Titelrollen ist wohl eine der berühmtesten der Filmgeschichte, und der Film, zu dem die Spezialistin für romantische Komödien, Nora Ephron, das Drehbuch verfasste, begeistert damals wie heute durch pointiert witzige Dialoge und eine herzerreißend romantische Liebesgeschichte, die nun endlich auch als Schauspiel die Bühnen erobert. Doch zunächst beginnt alles ganz unromantisch. Als Harry und Sally sich zum ersten Mal begegnen, liegen sie sich sofort in den Haa-

ren. Harry will mit der frisch nach New York gezogenen Sally ins Bett; blöderweise ist er mit ihrer besten Freundin zusammen. Da vertröstet ihn Sally doch lieber auf die Freundschaft. Für Harry ein eigenartiges Angebot. Eine Freundschaft zwischen Mann und Frau? Unmöglich, da kommt doch früher oder später sowieso immer irgendwie der Sex dazwischen. So trennen sich ihre Wege, um sich fünf Jahre später wieder zufällig zu kreuzen, zu verlieren und nach weiteren sechs Jahren schließlich erneut zu begegnen...

Die Bühnenfassung von Marcy Kahan richtet den Hollywoodklassiker originell und geschickt für die Bühne ein und bietet so die ideale Grundlage für einen schlagfertig witzigen wie romantischen Theaterabend.

Mit Sabine Menne, Andreas Elsholz, Leena Fahje und Andreas Werth

Datum: Donnerstag, 29. März 2012
Uhrzeit: 20:00 Uhr
Ort: Festhalle Denkendorf

Unsere Preise

Vorverkauf

Der Einzelkartenvorverkauf beginnt für alle Veranstaltungen der Abonnementreihe jeweils am Freitag, zwanzig Tage vor der Veranstaltung.

Vorverkaufsstelle

Schreibwaren Deuschle, Karlstr. 6
73770 Denkendorf
Telefon 0711 93468614

Eintrittspreise

Für alle Veranstaltungen der Abonnementreihe gelten folgende Eintrittspreise:

Preisgruppe 1: 16,00 €	Ermäßigt: 10,00 €* Ermäßigt: 9,00 €* Ermäßigt: 8,00 €* Ermäßigt: 8,00 €*
------------------------	---

Kinderveranstaltung

Erwachsene: 7,00 €	Kinder: 5,00 €
--------------------	----------------

Abonnementverkauf

Für Abonnements können Anmeldungen gerichtet werden an den

Veranstaltungsring Denkendorf e.V.
Geschäftsstelle, Furtstr. 10, 73770 Denkendorf
Telefon 0711 34663-31
Telefax 0711 341680-66
s.kocher@denkendorf.de

Abonnementpreise

Preisgruppe 1: 77,00 €	Ermäßigt: 50,00 €* Ermäßigt: 45,00 €* Ermäßigt: 40,00 €* Ermäßigt: 40,00 €*
------------------------	--

* Ermäßigte Karten erhalten: Schüler, Studenten und Auszubildende, Arbeitslose und Schwerbehinderte, Wehr- und Zivildienstleistende sowie Besitzer eines Familienpasses der Gemeinde Denkendorf oder der Stadt Ostfildern (jeweils mit gültigem Nachweis).

Abonnementbedingungen

1. Anmeldung und Miete

Mit der Anmeldung und Bestätigung des Abonnements kommt ein Mietvertrag zwischen dem Abonnenten und dem Veranstaltungsring Denkendorf e.V. als Veranstalter der Kulturreihe zustande. Eine Auflösung des Abonnements während der laufenden Spielzeit ist nicht möglich.

2. Kündigung und Änderungswünsche

Wird das Abonnement nicht **bis zum 15. Juli 2012** schriftlich gekündigt, so verlängert es sich stillschweigend für die nächste Spielzeit. Später eingehende Kündigungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Änderungswünsche innerhalb des Abonnements sollten umgehend angemeldet werden.

3. Versäumte Veranstaltungen und Rücknahme von Abonnements

Für versäumte Vorstellungen kann kein Ersatz geleistet werden. Verschiebungen und Veränderungen im Spielplan müssen vorbehalten bleiben. Verkaufte Abonnements können nicht zurückgenommen werden.

4. Bezahlung

Die Abonnementkarte wird rechtzeitig vor Beginn der Spielzeit zugesandt. Vom Veranstaltungsring Denkendorf werden entsprechende Überweisungsvordrucke für die Abomiete zur Verfügung gestellt und den Abonnementkarten beigelegt. Erteilt der Abonnent eine Einzugsermächtigung, wird der Betrag jeweils zum Fälligkeitszeitpunkt erhoben.

Herausgeber: Veranstaltungsring Denkendorf e.V.
Geschäftsstelle: Furtstraße 10, 73770 Denkendorf
Redaktion: Alexandra Kirchner

Satz und Druck: Druckerei Hermann, Denkendorf
Auflage: 2500 Stück
Stand: Mai 2011

Persönlicher ist besser



Ihre Filiale vor Ort • www.ksk-es.de • 0711 398-5000